

# Burger-Menü gibt's dazu

„Digitaler Museumsführer“ – Museumsrundgang mit QR-Code-Unterstützung

**Papenburg (eb) – Der Verein Papenbörger Hus hält mit Beginn der Sommersaison für die Besucher des Freilichtmuseums Von-Velen-Anlage eine hochinteressante Neuerung vor.**

Coronabedingt werden wie schon im Vorjahr keine öffentlichen Führungen mehr angeboten. Stattdessen haben die Museumsgäste aber die Möglichkeit, mit Hilfe ihres Handys, Smartphones oder Tablets einen neu entwickelten „Digitalen Museumsführer“ über einen QR-Code aufzurufen. Dieser begleitet sie nach dem Einlesen des Codes und der entsprechenden Verlinkung während des gesamten Museumsrundganges.

Der einzuscannende QR-Code findet sich im Eingangsbereich der Von-Velen-Anlage. Mit seiner Hilfe kann der Besucher insgesamt 17 Stationen anwählen und sich dort beispielsweise über Themen wie die Kanäle und Verlaate der Stadt Papenburg, das Hochmoor, die Plaatzenbesiedlung, das Leben, Wohnen und Arbeiten der frühen Siedler, die Muttschiffe, den Stadtgründer Dietrich von Velen, das alte Kapitänshaus Papenbörger Hus, das Torfstechen und viele weitere Sach- und Erlebnisbereiche informieren.

Zu jeder Station kann mittels eines Sandwich-Menüs, auch Burger-Menü genannt, ein informativer Text mit einer zugehörigen Bilderreihe ausgewählt werden. Wer lieber hören als lesen möchte, der kann



**Herbert Rohrbach testet die vier QR Codes.**

Papenbörger-Hus-Foto

parallel dazu einen Hörtext aufrufen und somit gleichzeitig hören, sehen und betrachten.

Die einzelnen Stationen sind fortlaufend nummeriert. Sie können vom Nutzer sowohl in chronologischer Rei-

henfolge als auch in einem selbstgewählten Rundgangmodus aufgesucht werden. Auf diese Weise kann der Besucher ganz und gar individuell mit allen Sinnen tief eintauchen in die hochinteressante und äußerst abwechslungsreiche Stadtgeschichte der Stadt Papenburg und die für ihn besonders interessanten Themenbereiche unmittelbar vor Ort verinnerlichen.

Neben dem „Digitalen Museumsführer“ findet der Besucher drei weitere QR-Codes. Einen zum Anwählen der Homepage „www-von-velen-anlage.de“, weiter einen zum Anwählen des Museumslädchens und letztendlich einen zum Aufrufen der verschiedenen Angebote des Vereins wie Museumsführungen, Bootsfahrten, Museumsgarten, Veranstaltungen wie Konzerte und Feste, Spökenkiekertouren, Moorwanderungen, Bienenhausführungen, Besuch des Alten Turmes oder auch Urlaub im vereinseigenen Ferienhaus.

Besonders stolz ist der Verein Papenbörger Hus darauf, dass der „Digitale Museumsführer“ und die weiteren digitalen Angebote von der Idee, den Schrifttexten, den verwendeten Bildern, den Hörtexten und dem Webdesign bis hin zu ihrer Fertigstellung von einem engagierten, vereinseigenen Team in rein ehrenamtlicher Arbeit entstanden sind und durchaus professionellen Ansprüchen genügen.